

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt am 17.11.2024 – 22.11.2024 unter der Seminarnummer 808024 das Seminar „Stressbewältigung nach Jon Kabat-Zinn“ durch.

Ich

wohnhaft in

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm mit Zielgruppe, Lernziele, Lerninhalte, zeitlicher Ablauf) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als beruflicher Bildungsurlaub anerkannt in

- **NRW** (gemäß § 9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, es liegt gemäß § 10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor: Az.: 48.06-7348).
- **Saarland**: Wir sind nach § 6 Absatz 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) vom 10. Februar 2010, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 20. April 2016 (Amtsbl. I S. 382) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit finden Sie unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61).
- **Thüringen** (gemäß Anerkennung 28-0342-1723 vom 28.03.2018; Anerkennung ist unbegrenzt gültig)
- **Niedersachsen** (gemäß Anerkennung B22-112004-72 vom 07.10.2021, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 31.12.2024, ausschließlich anerkannt als Berufliche Weiterbildung für Arbeitnehmer/innen für die Arbeit mit Klienten und im Zusatz:
Diese Anerkennung gilt für Beschäftigte, die die Inhalte der Veranstaltung für die Ausübung ihrer hauptberuflichen Tätigkeit benötigen und für Beschäftigte, die die Inhalte der Veranstaltung im Rahmen der Ausübung ihrer ehrenamtlichen oder nebenberuflichen Tätigkeit benötigen.
- **Berlin** (gemäß Anerkennung II A72 – 122287 vom 31.03.2023, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 13.08.2025)
- **Hamburg** (gemäß Anerkennung HI 43-1/406-07.5, 60860 vom 30.03.2023, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 29.03.2026)
- **Bremen** (gemäß Anerkennung 23-14 2023/286 vom 22.03.2023, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 21.03.2025)
- **Rheinland-Pfalz** (gemäß Anerkennung 5276/0391/23 vom 19.09.2022, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 18.03.2025)
- **Hessen** (gemäß Anerkennung III7-55n-4145-1294-23-0932 vom 31.08.2023, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 14.01.2026)

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich, meistens gelten dafür Fristen von 6 - 10 Wochen vor Seminarbeginn.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).



Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. (LIW)
Donrather Str. 44 | 53797 Lohmar

(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des Teilnehmers)

SEMINARPROGRAMM

Thema | Stressbewältigung nach Jon Kabat-Zinn
Ort | Boltenhagen

Dozent | Thomas Greh
Termin | 17. – 22.11.2024

Sonntagabend Anreise, Zimmerverteilung, Begrüßung, Abendessen, erstes Kennenlernen

Montag

09:00 – 11:15 Uhr: Entwicklung einer verstärkten Selbstwahrnehmung durch Achtsamkeit, Bedeutung der Wahrnehmung im berufsbezogenen Stresserleben
11:15 – 12:30 Uhr: Wahrnehmungskompetenz stärken durch Einführung in den Body-Scan
15:00 – 15:45 Uhr: Vertiefung des Stressmanagements: Einführung in die Gehmeditation
15:45 – 18:30 Uhr: Verbesserte Selbststeuerung durch Meditation: Ursprung und Wirkungsweise, Sitzhaltung, Sitzmeditation und Gehmeditation, Konzentrations- und Achtsamkeitsübungen

Dienstag

09:00 – 10:00 Uhr: Wahrnehmungskompetenz vertiefen durch Body-Scan
10:00 – 12.30 Uhr: Entwicklung einer Stress- und Selbststeuerungskompetenz
Stresssituationen im beruflichen Alltag, Erfahrungen im Umgang mit berufsbedingtem Stress
Erkennen persönlicher Stressmuster in beruflichen Situationen (Teil 1),
14:30 – 15:15 Uhr: Selbststeuerungskompetenz fördern: Vertiefung der Gehmeditation
15:30 – 17:00 Uhr: Handlungskompetenz stärken: Entwicklung alternativer Möglichkeiten im Umgang mit Stress im Berufsalltag
17:00 – 18:00 Uhr: Unterstützung von Stress- und Selbststeuerungskompetenz:
Umgang mit Grenzen in Bezug auf Stress und Burnout

Mittwoch

09:00 – 10:00 Uhr: Wahrnehmungskompetenz vertiefen durch Achtsame Körperarbeit
10:00 – 12:30 Uhr: Stand der aktuellen Stressforschung, Auswirkungen von Arbeitsstress auf die Entstehung von (körperlichen und psychischen) Krankheiten, Erkennen persönlicher Stressmuster im Berufskontext (Teil 2),
14:30 – 15:15 Uhr: Selbststeuerungskompetenz fördern durch Gehmeditation
15:30 – 18:00 Uhr: Kommunikationskompetenz im beruflichen Umfeld
Vertiefung der Kommunikationskompetenz durch Achtsamkeit

Donnerstag

09:00 – 12:30 Uhr: Vertiefung und Intensivierung der Selbstwahrnehmung und Selbststeuerungskompetenzen mit ihrer Anwendung auf den Arbeitsalltag: Meditationen und Achtsamkeitsübungen
12:30 – 13:30 Uhr: Mittagessen gemeinsam in Stille
13:30 – 17:00 Uhr: Ressourcenmanagement in beruflich bedingten Stresssituationen
Achtsamer Umgang mit schwierigen Emotionen und belastenden Arbeitssituationen

Freitag

07:45 – 11:15 Uhr: Stärkung der Handlungskompetenz durch Achtsamkeit
11.15 – 13.00 Uhr: Zusammenfassung und Reflexion der Kurswoche

Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahmebescheinigung erforderlich. Programmänderungen vorbehalten.

Außerhalb der eigentlichen Unterrichtszeiten finden sowohl die Morgenpraxis (Di-Fr: 07.30 - 07.50 Uhr) und die Sitzmeditation (Mo-Do: 19.30-19.50 Uhr) statt.

Seminarziele:

Ziel des Bildungsurlaubs ist es, für alle Inhalte und Methoden den Transfer in konkrete Arbeitssituationen zu gewährleisten. Dabei werden die Auswirkungen der Seminarthemen z.B. auf die Arbeitsleistung, Team- und Kundenkontakt thematisiert. Die Teilnehmenden entwickeln neue Kompetenzen (Schlüsselqualifikationen in Selbst- und Sozialkompetenz, Stresskompetenz, Emotionale Kompetenz u.ä.) für ihr Berufsleben, um so die Arbeitsfähigkeit zu erhalten sowie die berufliche Mobilität zu erweitern.

Zielgruppe:

Arbeitnehmende in beruflichen Prozessen wie Behörden, Dienstleister, Unternehmen, Handwerk, Selbstständige, MBSR-Lehrer, Entspannungspädagogen, Therapeuten, Berater, Coachs, Arbeitnehmende im Gesundheitsbereich und sozialen Bereich und für Arbeitnehmende, die die genannten Kenntnisse für ihre berufliche Tätigkeit benötigen.